

Plate-Count-Agar

DM195

Verwendungszweck

Zur bakteriologischen Untersuchung von Lebensmitteln, Milch und anderen Molkereiprodukten.

Packungsinhalt

Siehe Packungsetikett

Zusammensetzung*

Substanz:	Konzentration in 1 L Medium:
Trypton	5,0 g/L
Dextrose	1,0 g/L
Hefeextrakt	2,5 g/L
Agar	12,0 g/L
pH-Wert: 7,0 ± 0,2	

Lagerung und Haltbarkeit

Alle Behälter mit Trockennährmedien nach Gebrauch dicht verschließen und an einem trockenen Ort zwischen 10 und 25°C bis zum aufgedruckten Verfallsdatum lagern.

Vorsichtsmaßnahmen

Nur zur *In-vitro*-Diagnostik. Die Schutzmaßnahmen für den Umgang mit potenziell infektiösem Material beachten und nur unter sterilen Bedingungen arbeiten. Nur von geschultem Laborpersonal durchzuführen. Den Abfall des potenziell infektiösen Materials vor der Entsorgung autoklavieren. Bitte das Sicherheitsdatenblatt beachten (auf Anfrage oder auf der MAST® Homepage erhältlich).

Zusätzlich benötigte Materialien

Mikrobiologische Instrumente wie Impfösen, MAST® Selektivsupplemente, Pinzetten, Tupfer, Autoklaven und Brutschränke sowie serologische und biochemische Reagenzien und Zusätze wie z.B. Blut.

Testdurchführung

1. MAST® Plate-Count-Agar (DM195D) in dem auf dem Packungsetikett angegebenen Volumen destilliertem oder deionisiertem Wasser suspendieren. Bei Gebrauch der Sachets den gesamten Inhalt eines Sachets in das auf dem Packungsetikett angegebene Volumen geben.
2. 15 Minuten bei 121°C (15 p.s.i.) autoklavieren.
3. Auf 45 bis 50°C abkühlen lassen und gut mischen. In Petrischalen Medium (10 bis 12 mL pro Platte) ausgießen und mit seriellen Verdünnungen der zu untersuchenden Milch- oder anderen Proben mischen und stehen lassen.
4. Inokulierte Platten 48 Stunden bei 31 bis 33°C unter aeroben Bedingungen inkubieren. (je nach angewandter Methode können auch andere Inkubationstemperaturen gültig sein).

Interpretation der Ergebnisse

Nach der Inkubation alle Kolonien auszählen (dazu nur Platten mit 30 bis 300 Kolonien verwenden) und unter Berücksichtigung des Verdünnungsfaktors die Zahl der Kolonie-bildenden Einheiten (CFU) pro mL Probe errechnen.

Qualitätskontrolle

Das Medium auf Anzeichen von Verfall überprüfen. Die Qualitätskontrolle muss mit mindestens einem Organismus durchgeführt werden, um das erwartete Ergebnis zu bestätigen. Wenn die Kontrollreaktion fehlerhaft ist, das Produkt nicht einsetzen. Die in der unten stehenden Tabelle angegebenen Referenzstämme sind kommerziell erhältlich und können vom Endkunden erworben werden.

Referenzstamm	Ergebnis
<i>Escherichia coli</i> ATCC® 25922	Wachstum
<i>Staphylococcus epidermidis</i> ATCC® 14990	Wachstum

Referenz

Bibliographie auf Anfrage erhältlich.